

4. Stiftregister:

- a) 1789/1799, 1800/1810: Kirchengült St. Veit.
- b) 1814/1823 + 1824/1833: Vereinigte Kirchengülden Lind OG. Spielberg b. K., Weißkirchen, Feistritz (= Kleinfestritz), Kathal und Obdach.
a—b: StiA. St. Lambrecht.

5. Theresianischer Kataster. Mit Siftreg. Extrn. 1747 und o. J. und Subrep. Tab. 1754. J Z 84.

6. Grundbücher:

- a) Amt Weißkirchen (U 1—43) und Probierte Kucheleigene Gründe (U 44, 45, 48) in den KG. Feistritz OG. Maria Buch-Feistritz (1, 16, 18, 27, 30), Preg (2), Kienberg (3, 4), Apfelberg (5), Reisstraße (6), Allersdorf (7 et 39, 12^{1/2}, 17, 19, 23, 26, 39), Weißkirchen (8, 10—15, 20, 25, 32—35, 37, 38, 48), Fisching (9, 24, 28, 32^{1/2}, 36, 44), Schwarzenbach am Gröbning (21), Paisberg (22), Pichling OG. Maria Buch-Feistritz (31) und Schoberegg (45); — fehlend (40—43, 46, 47).
 1. U 1—38 + 44, 45, 48: In GbNR BG. Neumarkt Nr. 139. Abg. 1851.
 2. Extre. U 1, 6, 7 et 39, 8—20, 22—38, 44, 45, 48: GbNR BG. Judenburg Nr. 245.
 3. Extre. U 2, 5: Bei GbNR BG. Knittelfeld Nr. 244.
 4. Extre. U 3, 4, 21: Bei GbNR BG. Obdach Nr. 17.
 5. Extr. U 21: Bei GbNR BG. Obdach Nr. 31.

1285. Weißkirchen, Kaplaneigült der Hl. Dreifaltigkeitsbruderschaft.

1. Leibsteuer 1527. Nr. 438.
2. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage mit Urbar ddo. 1544 März 9, Weißkirchen. Bei Gültsschätzung 1542 41/601.
Im Text genannt: Aich¹ KG. Seckau ?, Pölschhofen, Kathal², Prethal³ OG. Amering, in der Pfarre Weißkirchen, Oberdorf und Unterkurzheim⁴, beide OG. Gai.

Jüngeres s. u. Pfarrgült Weißkirchen, Nr. 1283, 7 und 9.

¹ Aych. — ² Karteyll, Katteil, Quottel. — ³ Predel. — ⁴ Nidergurtzheim.

1286. Weißkirchen, Gülden der Bruderschaften Hl. Geist und Unserer Lieben Frauen.

1. Anlage des Wertes 1542. Bei Gültsschätzung 1542 41/601 (Kirchengült St. Veit zu Weißkirchen).
 - Neue Einlage 1543 der Hl. Geist-Bruderschaft. Gültsschätzung 1542 41/602.
 - Neue Einlage 1543 ULF.-Bruderschaft. Gültsschätzung 1542 41/603.

2. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extr. 1747, Bekenntnis-Tabelle 1749 und Subrep. Tab. 1753. J H 55^{1/2}.

Von J H 85: ULF.-Bruderschaft und J H 86: Hl. Geist-Bruderschaft nur Verweise auf J H 55^{1/2}.

Vgl. dazu Gültband 39 fol. 33: Verkaufs- resp. Kaufkontrakt zwischen Joseph von Rossenthal, Pfarrer zu Weißkirchen, „als vom Kreisamt Judenburg zur Veräußerung der bei dem bemelten pfarrlichen Gotteshaus bestandenen Hl. Geist- und ULF-Bruderschafts-Gründen verordneter Licitations-Commissair“ an einem und Joseph von Call, bgl. Chirurg im Markte Weißkirchen, als Käufer andernteils, erstere mit 4 G 7 β 16 S , letztere mit 3 G 5 β 4 S rust. bei der Landschaft beansagt: 1786 Dezember 31, Weißkirchen.

3. Grundbücher:

Amt der Hl. Geist-Bruderschaft (U 1—49) mit Grundstücken zu und bei Weißkirchen, zu Fising, Feistritz OG. Maria Buch-Feistritz, Allersdorf, Mühldorf OG. Eppenstein und Grund KG. Großlobming und

Amt Unserer Lieben Frauen-Bruderschaft (U 1—47) mit Grundstücken zu und bei Weißkirchen, Fising und Allersdorf.

1. U 1—49 (Hl. Geist-Bruderschaft) und U 1—47 (ULF.-Bruderschaft): GbNR BG. Judenburg Nr. 86. Abg. 1895.
2. Extr. U 49 (jetzt H. Thann U 223) (Hl. Geist-Bruderschaft): Bei GbNR BG. Judenburg Nr. 215.
3. Extr. U 19 et 33/34/35 (ULF.-Bruderschaft): Bei GbNR BG. Judenburg Nr. 143 (S. 29).

Weißkirchnerische Kommun(itäts)gülden siehe unter Gut Dürnberg, Nr. 131, 4 c.

1287. Weitersfeld, Herrschaft.

1. Urbare und urbariale Aufzeichnungen:

- a) 1586 Oktober 1, Graz: Relation über die Bereitung der Herrschaft Weitersfeld. Verfaßt, gesiegelt und unterfertigt von den Pfandschaftskommissären A. Methnitz und Hans Friedrich von Gloyach. —

Mit Randbemerkungen der Kammer und der Hofkammer, von letzterer mit dem Datum 1587 März 28. Beiliegend eine Landkarte der Herrschaften Weitersfeld — Brunnsee — Weinburg. Beilagen Nr. 1—26 bei den Akten (HKSA). — Mell-Thiel 95, 1. HKSA Kart. 106 U 43.

- b) 1586 Oktober 1, Weitersfeld, nachträglich gefertigt ddo. 1590 April 20, Graz: Urbar der H. Weitersfeld.

1. Stockurbar 83/198. Mit späteren Nachträgen und Veränderungen. — Mell-Thiel 95,2.
2. Stockurbar 84/199. — Mell-Thiel 95,3.
3. Stockurbar 84/200. — Mell-Thiel 95,4.

- c) ca. 1620: Urbar. A. Eggenberg 2/38 a.
Beiliegend: Summarische Beschreibung des Einkommens der Herrschaft.